

über den Wohltätigkeitssinn der Münsterischen Domgeistlichkeit im 15. Jahrhundert und die Stiftung der Dom-Eleemosyne.

162. Drei mittelalterliche Siegel der Stadt Havelberg mit einer Kirchendarstellung, die er auf den Havelberger Dom deutet, bespricht H. Krabbo im Deutschen Herold 51. Jahrgang, n. 6, S. 55 f. und n. 7/8, S. 63 f. Krabbo entscheidet sich jetzt dafür, dass hier nicht ein früheres Aussehen des Havelberger Doms, sondern nur ein Idealbild wiedergegeben ist. Dafür spricht auch folgende Beobachtung, die zugleich den Stempelschneider als ortsfremd erweisen dürfte: die Kirche ist auf dem Siegel entweder falsch orientiert (Chor im Westen statt im Osten) oder falsch auf das Südufer des dargestellten Flusses verlegt (statt auf das Nordufer). A H.

163. E. Mummenhoff handelt in den Mitteilungen des Vereins f. Gesch. d. Stadt Nürnberg 22 (1918), 280 ff. über Entstehung und Alter des Nürnberger Rats-Siegels, das, zuerst seit der ersten Hälfte des 13. Jhs. nachweisbar, von ihm in Verbindung mit dem grossen Privileg K. Friedrichs II. für die Stadt vom J. 1219 gebracht wird, dessen Siegel dann auch der Darstellung auf dem Nürnberger Siegel, Adler mit gekröntem Königshaupt, für den Kopf als Vorbild gedient habe. Der Königsadler ist dann später zu dem sog. Jungfrauenadler verballhornt und so zum Stadtwappen geworden.

164. Einem Aufsatz von E. v. Oidtmann zur Siegel- und Medaillenkunde der preussischen Rheinlande (Mitteilungen der westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde 2, 12 ff.) ist eine Tafel beigegeben mit Abbildungen adeliger und bürgerlicher Siegel des 14. bis 16. Jhs. nach Originalen im städtischen Archiv zu Köln.

165. Originalsiegelstempel aus dem 13. bis 15. Jh. in der Hauptsache aus dem Besitz des städtischen Museums zu Metz beschreibt unter Beigabe von Tafeln E. Gritzner im Deutschen Herold 49 (1918), 13 ff., 21 ff.

166. 'Wider die Schwarmgeister' betitelt O. Hupp seine Sammlung von Aufsätzen (bisher 2 Teile, München 1918), in denen er falsche und phantastische Anschauungen über Wappen- und Siegelwesen beleuchtet. (Teil 1: Berichtigung irriger Meinungen über das Wappenwesen; Teil 2: Beiträge zur Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte des Wappens).